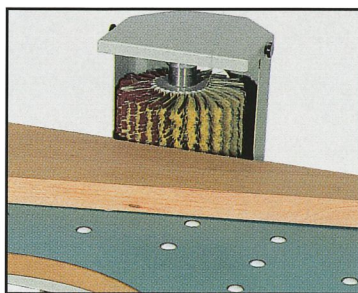
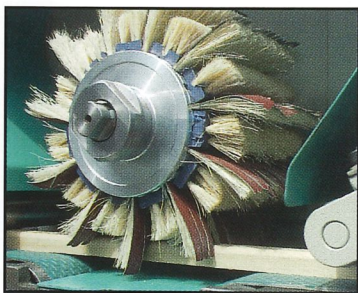
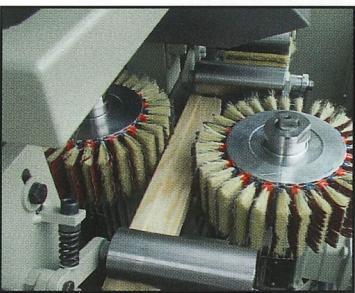
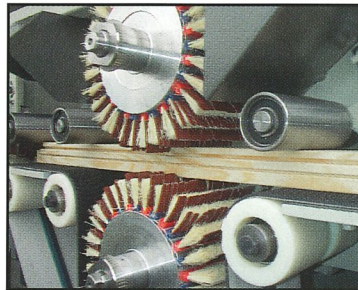
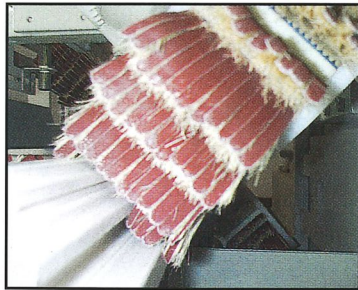
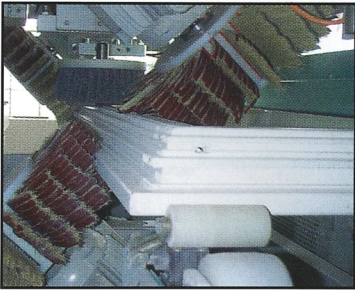
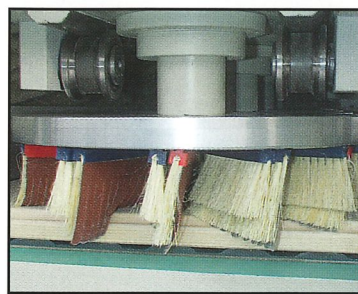
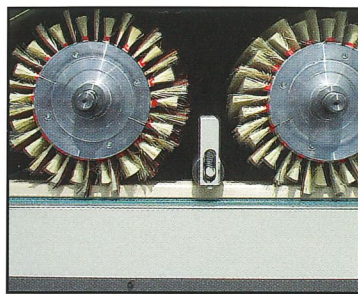
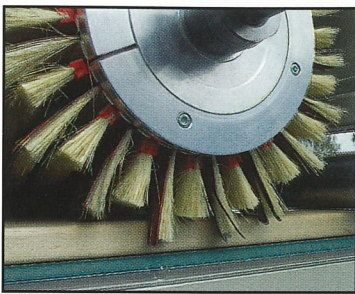


Programmübersicht Finish- und Zwischenschliffmaschinen



Mit hochwertigen Schleifbürstsystemen und innovativen technischen Maschinenlösungen kann man heute eine Vielzahl von Schleifaufgaben lösen.

Beim Finishschliff von Holz und MDF, beim Lackzwischen Schliff oder bei der Öl- und Wachsbearbeitung: Mit der passenden Kombination aus Schleifwerkzeug und Maschine erzielen Sie beste Ergebnisse.

Neben den hier dargestellten Maschinen bieten wir auch einzelne Aggregate zum Anbau an vorhandene Maschinen sowie Sondermaschinen für spezielle Anforderungen an.

Die meisten Standardmodelle haben wir ständig für Vorführungen und zum Probeschleifen am Lager. Fragen Sie uns!

DiscMaster

Die ultimative Finishmaschine mit Disc-Aggregaten



Der LÖWER DiscMaster ist die Finish- und Zwischenschliffmaschine mit der einzigartigen Discstation.

Die rotierende und oszillierende Bewegung der Schleiflamellendiscs führt zu einer gleichmäßigen Bearbeitung des Werkstücks **aus jedem Winkel und jeder Richtung**.

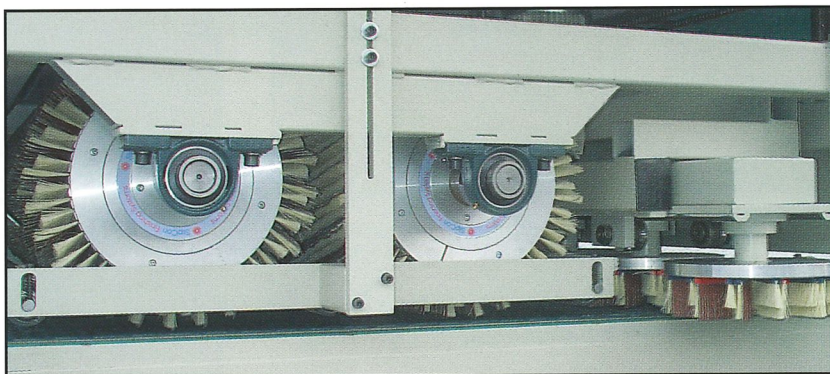
Profilierungen jeder Form werden sauber ausgeschliffen.

Werkstückkanten werden **vorn, hinten und seitlich** gleichmäßig bearbeitet.

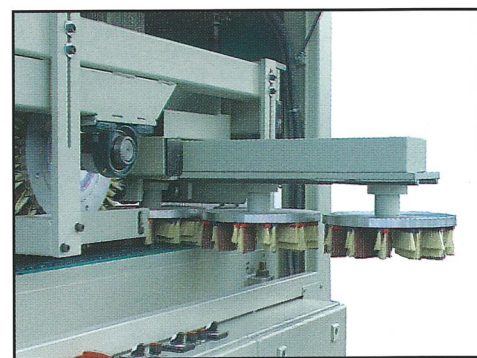
Im Flächenbereich erhält man durch den **Kreuzschliffeffekt** sehr feine Oberflächen.

Nachgelagerte umlaufende Rotationswalzen ermöglichen eine Körnungsabstufung sowie ein einheitliches Strichbild.

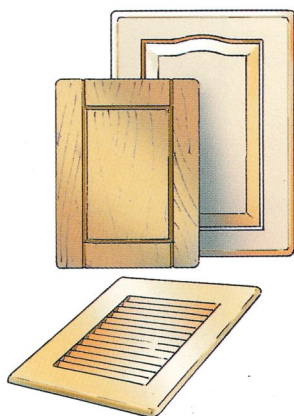
Das neue Schleifverfahren des DiscMaster vereint die Vorzüge herkömmlicher Rotations-Finishmaschinen mit denen von Bürstenschleifmaschinen mit umlaufenden Walzen.



oszillierende Discstation



Discstation zum Schleifmittelwechsel herausziehbar



DiscMaster Highlights:

- sehr gleichmäßige Bearbeitung aus jedem Winkel und jeder Richtung
- Kreuzschliff-Effekt für Flächen (Querschliff+ Längsschliff)
- einheitliches Schliffbild in Vorschubrichtung
- vielfältiges Zubehör z.B. Vakuum-Transportband für kurze Teile, Werkstückabblase, Antistatikvorhang, SPS-Steuerung...

Technische Daten LÖWER DiscMaster:

Arbeitsbreite	1350 mm
max. Werkstückhöhe	120 mm
Leistung Discstation	1,5 kW mit Drehzahl 50-300 Upm
Oszillation Discstation	0,37 kW, 40 Upm, 200 mm Hub,
Leistung Walzenstation	2,2 kW, Drehzahl 100-700 Upm,
Walzendurchmesser	300 oder 400mm
Transportbandvorschub	stufenlos 3-15 m/min mit Druckrollen

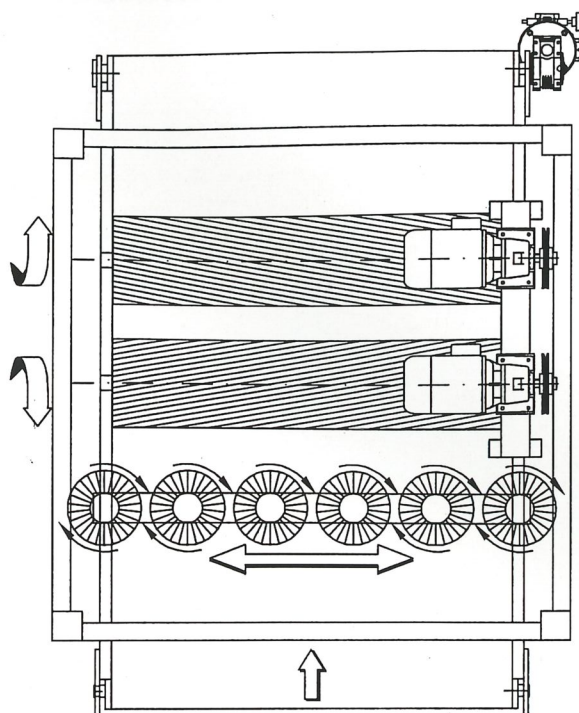
Grundausrüstung:

- automatische pneumatisch gesteuerte Transportband-zentrierung
- motorische Höhenverstellung obere Einheit (konstante Tischhöhe)
- Schlitten weit herausziehbar für einfachen Schleiflamellenwechsel der Discs
- manuelle Höhenverstellung der Discstation in Relation zu nachfolgenden Walzen

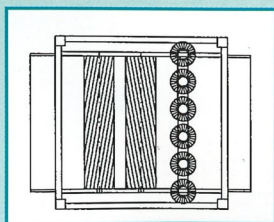
Sonderzubehör:

- Vakuumtransportband für Bearbeitung kurzer Teile
- motorische Höhenverstellung für Discstation
- elektronische digitale Anzeige für Werkstückdicke und/oder Höhe Discstation
- Werkstückabblasing
- Antistatik Vorhang
- SPS Steuerung mit Programmvorwahl

Prinzip DiscMaster

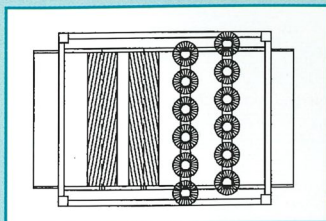


Erhältliche Modelle:



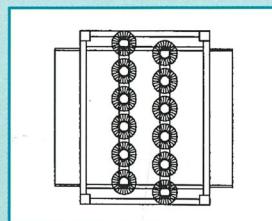
DiscMaster DBB (Standardversion)

1 DiscStation + 2 Walzen
 Ausführung mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten für Flächen oder profilierte Fronten.
 Für allseitiges Rotationsfinish sowie gegenläufiger Längsbearbeitung.



DiscMaster DDBB

2 DiscStationen + 2 Walzen
 für intensiveres Ausschleifen querlegender Profile



DiscMaster DD

2 DiscStationen
 für aggressiveres allseitiges Rotationsfinish oder als Zusatzmaschine vor vorhandene Walzenmaschine

RotoMaster

schwere Breitbürstschleifmaschine mit 2 bis 4 Spindeln



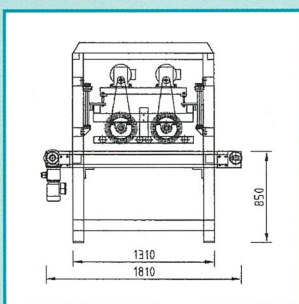
Die Weiterentwicklung im Bereich Bürstschleifsysteme hat in den letzten Jahren deutliche Fortschritte gemacht. Besonders beim Finishschliff von MDF und Massivholz werden vermehrt schwere Einschub-Schleiflamellenwalzen eingesetzt, die mit starken Stützbürsten bei langsamer Drehzahl und mehr Schleifdruck sehr gute Resultate liefern.

Der RotoMaster BBS 1350 ist eine Bürstschleifmaschine, die hinsichtlich Stabilität, Motorleistung und Drehzahlbereich speziell für die Verwendung schwerer Bürstwalzen ausgelegt wurde.

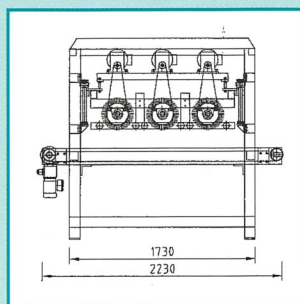
So erreicht man mit dem RotoMaster erstaunlich gute Ergebnisse im Finishschliff und beim Lackzwischenchliff.

Ausführungen RotoMaster

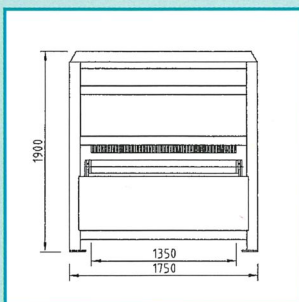
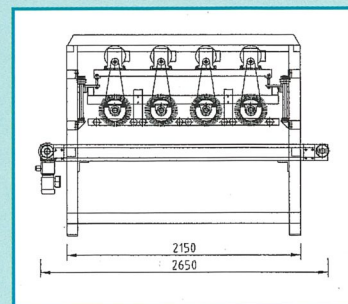
RotoMaster 2B



RotoMaster 3B

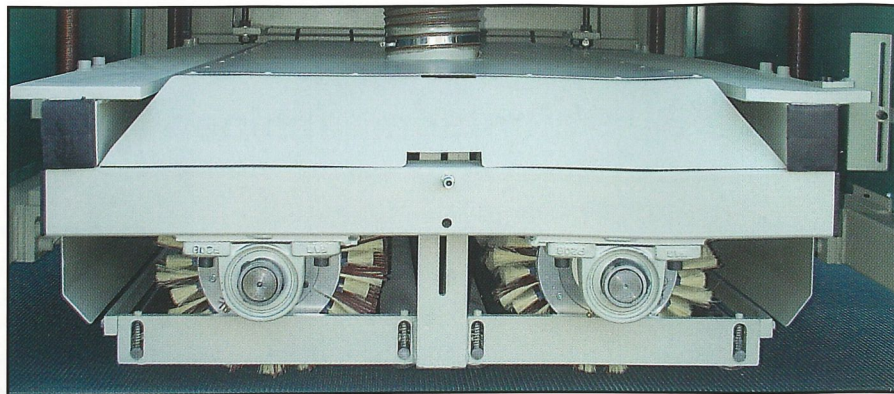


RotoMaster 4B



Stabile Spindellagerung, Abbildung zwei Walzen mit 300 mm Durchmesser

Die Druckrollen verfahren gemeinsam mit den Spindeln in der Höhe. Je nach Walzendurchmesser können sie in der Höhe voreingestellt werden.



Technische Daten LÖWER RotoMaster:

Arbeitsbreite	1350 mm
Leistung je Spindel	2,2 kW
Spindeldrehzahl	stufenlos 100-700 Upm (50-350 Upm)
Spindeldurchmesser	50 mm
Walzendurchmesser	300 oder 400 mm
max. Werkstückdicke	120 mm
Transportbandvorschub	stufenlos 3-15 m/min

Grundausrüstung

- motorische Höhenverstellung
- automatische Transportbandzentrierung für sicheren Bandlauf
- konstante Tischhöhe
- gefederte gummierte Druckrollen, verfahren gemeinsam mit Spindeln in Höhe (separate Einstellmöglichkeit)
- interne Absaughaube mit Absaugstutzen
- komplett geschlossenes Maschinengehäuse für staubarme Umgebung

Sonderzubehör

- Vakuumtransportband für kurze Werkstücke
- Digitale Dickenanzeige
- Werkstückabblaseung
- Antistatikvorhang
- SPS-Steuerung mit Programmvorwahl
- separate Höhenverstellung einzelner Spindeln zueinander

stufenlos
einstellbare
Vorschub-
geschwindigkeit



Not-Aus
Reißleine am
Einlauf

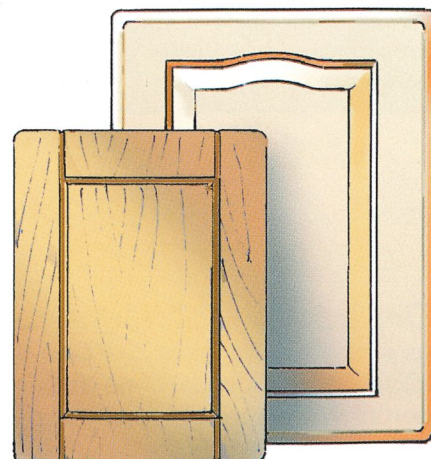
konstante
Tischhöhe

automatische
Transportband-
zentrierung



RotoMaster Highlights:

- stabile Ausführung, ausgelegt für die Verwendung schwerer Bürstwalzensysteme
- konstante Durchlaufhöhe
- starke Motoren mit niedrigem Drehzahlbereich ab 100 (50) Upm



MiniMaster

Schmale Bürstschleifmaschinen mit 1-4 Spindeln von oben

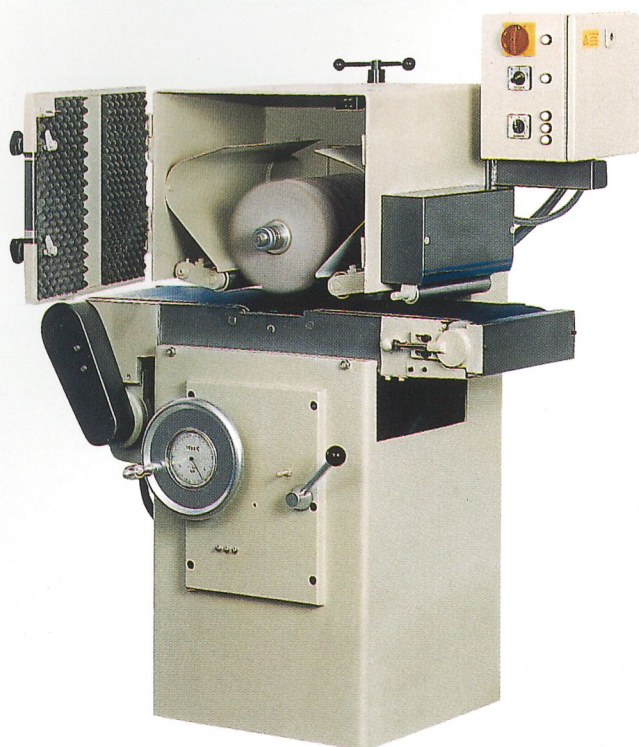


Abbildung MiniMaster LHM 300-1
(Sonderausführung mit Tischhöhenverstellung)

Der Löwer MiniMaster ist die ideale Maschine für den Finish- oder Zwischenschliff von schmalen Flächen oder Profilen bis 300 mm Breite.

Die Anzahl der Schleifspindeln richtet sich nach der Schleifaufgabe, bis zu 4 Spindeln hintereinander sind möglich. Dies hat Vorteile, wenn:

- eine hohe Vorschubgeschwindigkeit gewünscht ist,
- ein sehr insensiver Schliff gefordert ist, oder
- wenn unterschiedlich bestückte Walzen zum Einsatz kommen sollen, ohne die Schleifmittel jedesmal wechseln zu müssen (z. B. Öl- und Wachsbearbeitung).

Die MiniMaster Modelle sind ausnahmslos mit Transportbandvorschub ausgestattet, um einen gleichmäßigen Vorschub ohne "hoppeln" zu gewährleisten. Bei vornehmlicher Bearbeitung von dünnen Werkstücken <10mm empfehlen wir die optionale Transportbandunterbrechung, um das Transportband nicht zu beschädigen.

Mit der LÖWER-Eintauchautomatik erhalten Sie Topergebnisse beim Zwischenschliff bereits abgelängter Werkstücke.

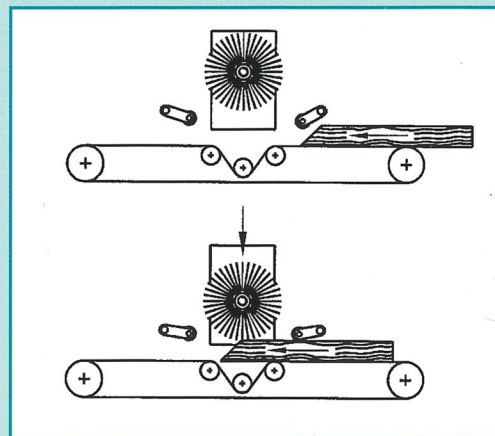
Die Eintauchautomatik

bewirkt, daß die Schleifwalze erst über der einlaufenden stirnseitigen Werkstückkante eintaucht. Dies funktioniert automatisch über einen Sensor, ein Zeitglied sowie einen Pneumatikzylinder.

Das System hat drei Vorteile:

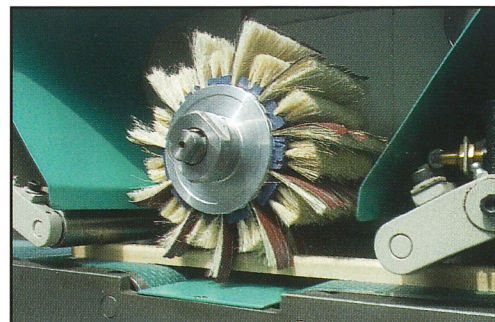
- 1) Die Schleifmittelbelastung ist wesentlich geringer als bei feststehenden Spindeln, somit steigt die Schleifmittelstandzeit
- 2) Bei tiefen Profilen können die Walzen tiefer in das Profil eintauchen, ohne daß die Schleifmittel ausreißen
- 3) Bei bereits auf Länge geschnittenen und grundierten Leisten wird die Grundierung an der Stirnseite nicht durchgeschliffen

Die Eintauchautomatik ist als Option erhältlich für die Modelle MiniMaster, MultiMaster und TopSpin F; beim Leistomat ist sie serienmäßig enthalten.

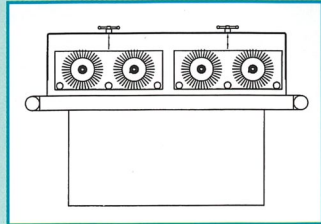
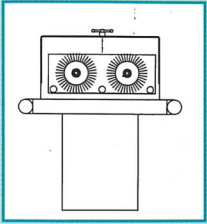
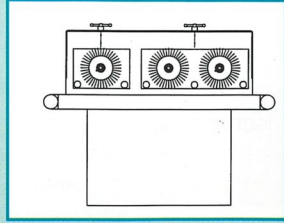
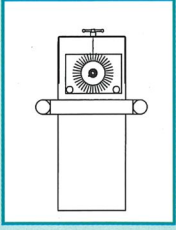


Die Transportbandunterbrechung

gewährleistet ein tiefes Zustellen der Schleiflamellenwalze auch bei sehr dünnen Werkstücken, ohne daß die Schleiflamellen das Transportband berühren. Dies schont das Transportband und senkt den Schleifmittelverbrauch.



Ausführungen MiniMaster



Technische Daten LÖWER MiniMaster:

Arbeitsbreite	150 mm (o. 300 mm)
max. Werkstückdicke	100 mm
Leistung je Spindel	0,75 (1,1) kW
Spindelrehzahl	750 Upm
max. Walzendurchmesser	300 mm
Transportbandvorschub	6, 11 und 16 m/min
Spindeldurchmesser	32 mm

Grundausrüstung

- Höheneinstellung über Handkurbel (1 bzw. 2 Spindeln zusammen inkl. Druckrollen)
- gefederte Druckrollen
- konstante Tischhöhe
- Absaughaube mit Absaugstutzen

Sonderzubehör

- stufenlos regelbare Vorschubgeschwindigkeit
- stufenlos regelbare Spindelrehzahl 200-1000 Upm
- motorische Dickeneinstellung
- elektronische digitale Anzeige für Werkstückdicke
- Werkstückabblasing
- Antistatikvorhang

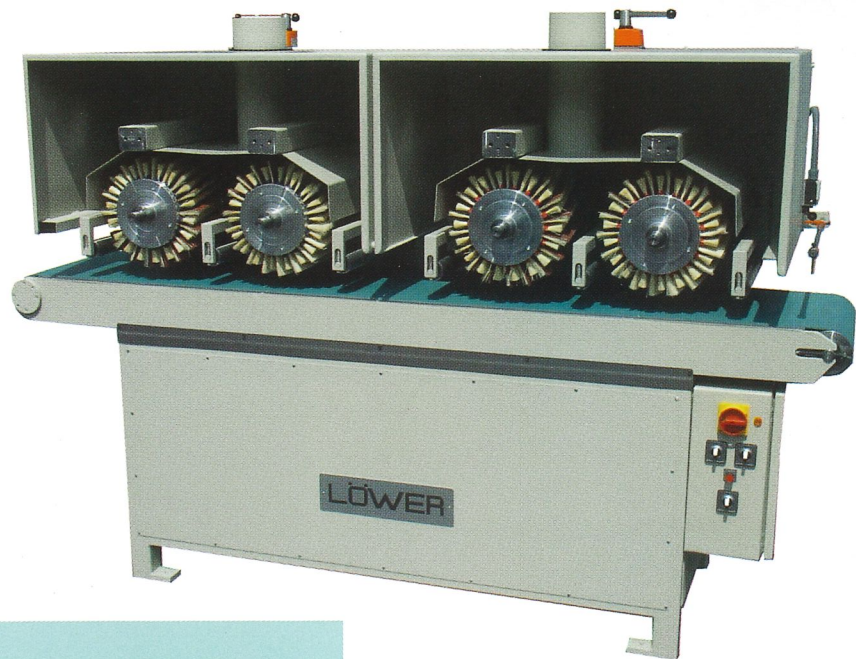
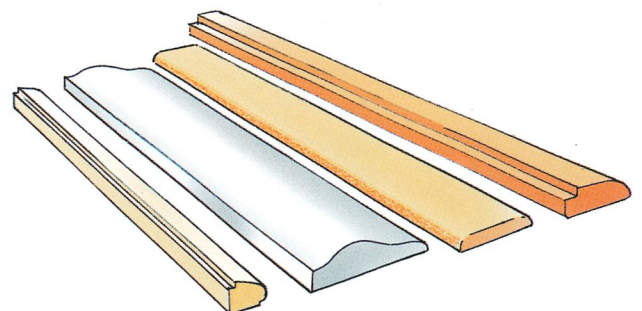


Abbildung MiniMaster
LZM 300-4
(Abb. ohne Türen)

MiniMaster Highlights

- schonender und sicherer Transportbandvorschub
- konstante Tischhöhe (Verkettung in Oberflächenlinie)
- schnelle Höheneinstellung 1 bzw. 2 Walzen inkl. Druckrollen über eine Kurbel
- Option "Transportbandunterbrechung" zur Vermeidung des Durchschleifens des Transportbandes bei Bearbeitung dünner Werkstücke
- Option "Eintauchautomatik" (siehe Seite 6)
- mit ein bis zu 4 Spindeln von oben, somit optimale Auslegung je nach Schleifaufgabe



MultiMaster

Leisten Finish- und Zwischenschliff drei- oder vierseitig



Die MultiMaster Modelle

bearbeiten die Werkstücke von drei oder vier Seiten in einem Durchlauf.

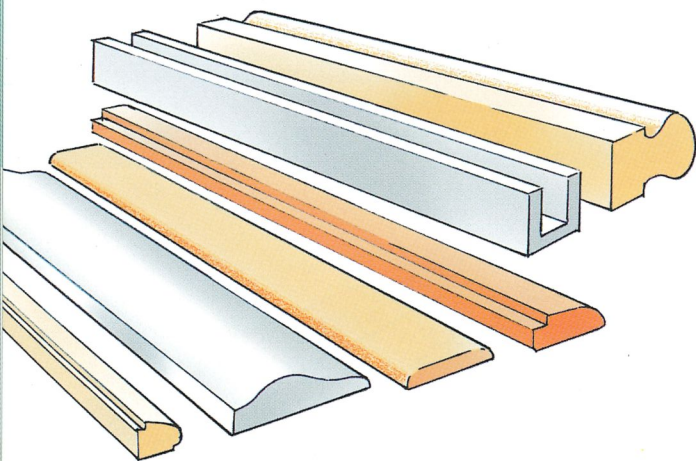
Für wechselnde Profiltypen sind die seitlichen Aggregate schnell in Winkel, Höhe und Breite verstellbar.

Der bewährte Werkstückvorschub über Transportbänder und Druckrollen sichert einen guten Transport auch bei schmalen Leisten.

Die konstante Durchlaufhöhe ermöglicht den Einsatz des MultiMaster in Oberflächenlinien.

Die Einstellung der Werkstückdicke erfolgt zentral über ein Handrad.

Das geschlossene Maschinengehäuse sorgt für wenig Staubbelastung in der Umgebung.



Technische Daten LÖWER MultiMaster:

Arbeitsbreite	150 (oder 300) mm
max. Werkstückdicke	100 mm
Leistung je Spindel	Fläche oben oder unten: 0,75 (1,1) kW, rechts oder links: 0,37 kW
Spindelrehzahl	750 Upm
Spindeldurchmesser	32 mm
max. Walzendurchmesser	oben 300 mm, seitlich u. unten 250 mm
Transportbandvorschub	drei Geschwindigkeiten 6, 11 und 16 m/min

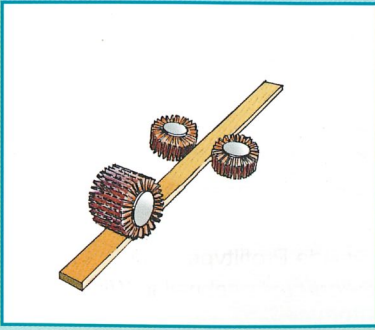
Grundausstattung

- Höheneinstellung über eine zentrale Handkurbel (obere Spindeln + Druckrollen gemeinsam)
- gefederte Druckrollen
- konstante Tischhöhe
- geschlossenes Maschinengehäuse
- Absaughaube mit Absaugstutzen

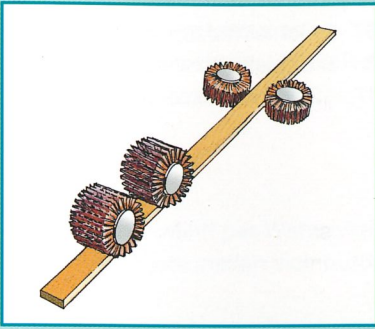
Sonderzubehör

- stufenlos regelbare Vorschubgeschwindigkeit
- stufenlos regelbare Spindeldrehzahl 200-1000 Upm
- motorische Höheneinstellung
- elektronische digitale Anzeige für Werkstückdicke
- Werkstückabblaseung
- Antistatikvorhang

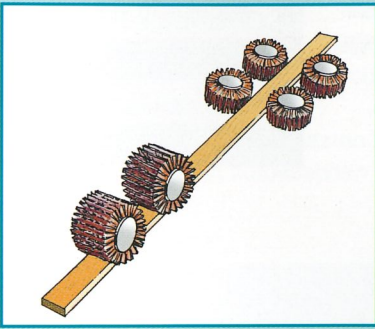
Ausführungen MultiMaster



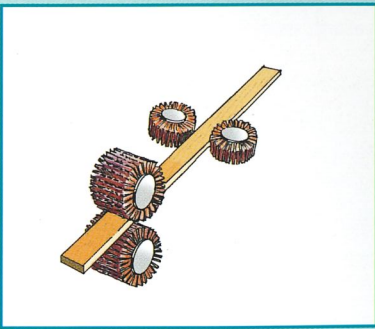
MultiMaster LZ 3



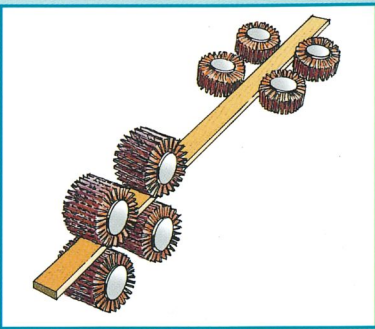
MultiMaster LZ 3D



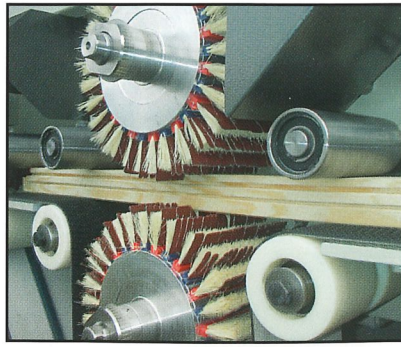
MultiMaster LZ 3x2



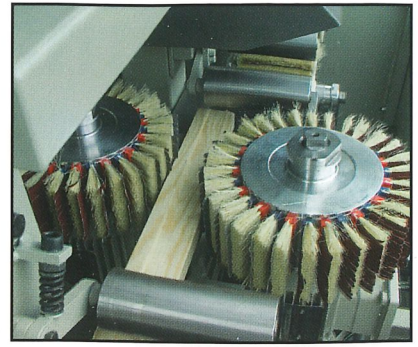
MultiMaster LZ 4



MultiMaster LZ 4x2

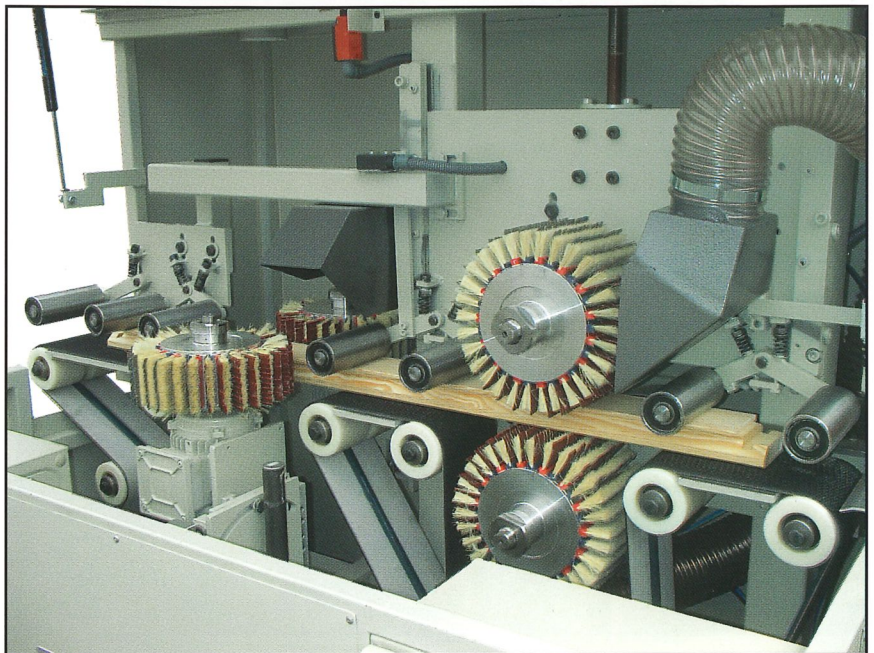


MultiMaster
Flächenwalzen oben und unten



MultiMaster
Seitenaggregate einstellbar in Winkel und Breite

MultiMaster LZ 4
Bearbeitung von oben, unten, rechts + links
150 oder 300 mm Arbeitsbreite

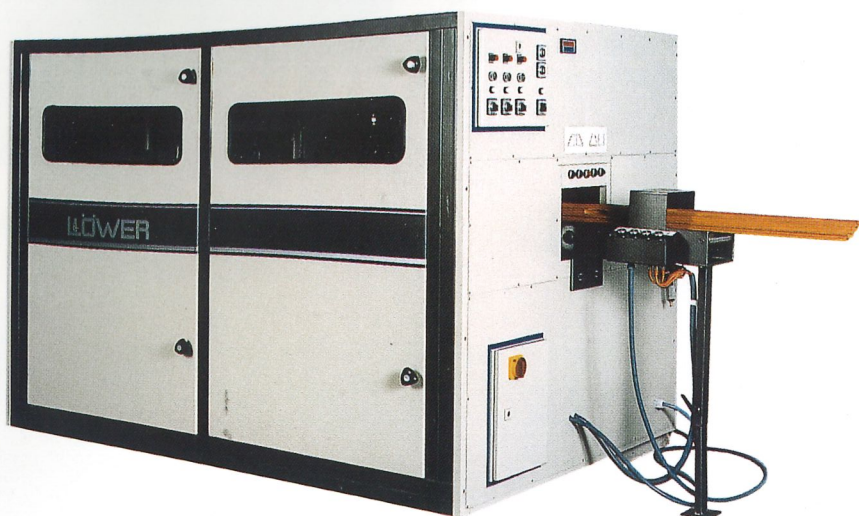


MultiMaster Highlights

- schonender und sicherer Transportbandvorschub
- komplett gekapseltes Maschinengehäuse
- zentrale Höhenverstellung der Werkstückdicke an einer Handkurbel
- seitliche Aggregate einstellbar in Breite über Handrad, einstellbar im Winkel $\pm 45^\circ$
- auf Wunsch mit Eintauchautomatik für alle Spindeln (Erläuterung siehe Seite 6)
- vielfältiges Zubehör zur Anpassung an individuelle Schleifaufgaben

Leistomat

Finish- und Zwischenschliffautomaten für Profile und Leisten



Leistomat LZ 6 mit Werkstückbreitenerkennung am Maschineneinlauf

Der Leistomat ist insbesondere dann geeignet, wenn es auf die schnelle Einstellung **bei häufig wechselnden Profiltypen** ankommt, z.B. bei der Bearbeitung von Fenstereinzelteilen.

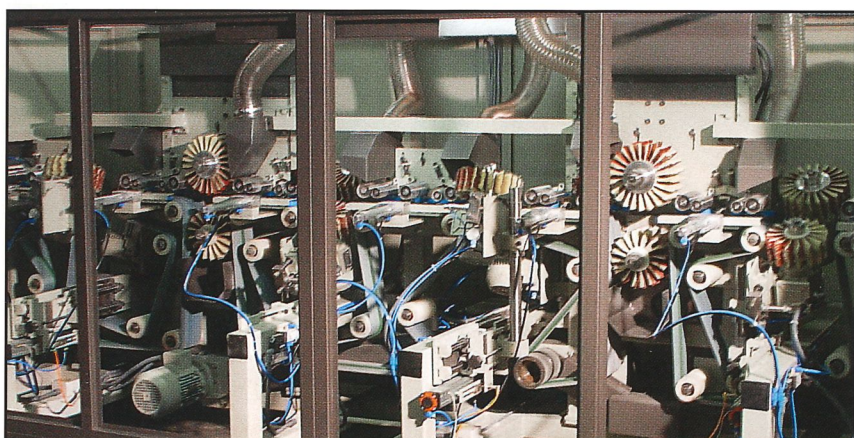
Der Leistomat ist generell hochwertig ausgestattet mit SPS-Steuerung, Profilverwahl per Taster und Eintauchautomatik.

Erhältlich als

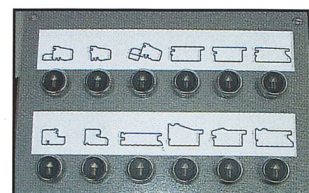
Leistomat LZ 6: 6 Schleifwalzenaggregate

Leistomat LZ 8: 8 Schleifwalzenaggregate

Leistomat LZ 12: 12 Schleifwalzenaggregate



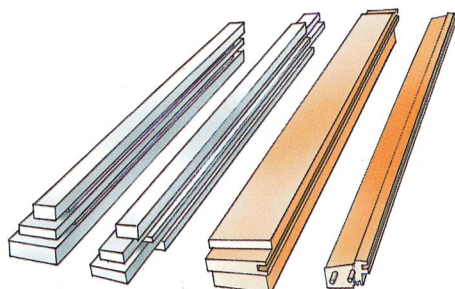
Profilverwahl
einfach
per Taster



Leistomat LZ 12, Bearbeitung von:
2 x Fläche oben, 2 x Fläche unten
2 x schräg oben rechts, 2 x schräg oben links
2 x schräg unten rechts, 2 x schräg unten links

Technische Daten Leistomat

Arbeitsbreite	150 mm (200 mm)
max. Werkstückdicke	120 mm
Leistung Flächenaggregate	je 0,75 kW
Leistung Seitenaggregate	je 0,37kW
Spindeldrehzahl	200-1200 Upm stufenlos
max. Walzendurchmesser	300 mm oben, 250 mm seitlich und unten
Transportbandvorschub	4-20 m/min stufenlos
● motorische Werkstückdickeneinstellung	
● elektronische Digitalanzeige Werkstückdicke	



Leistomat Highlights

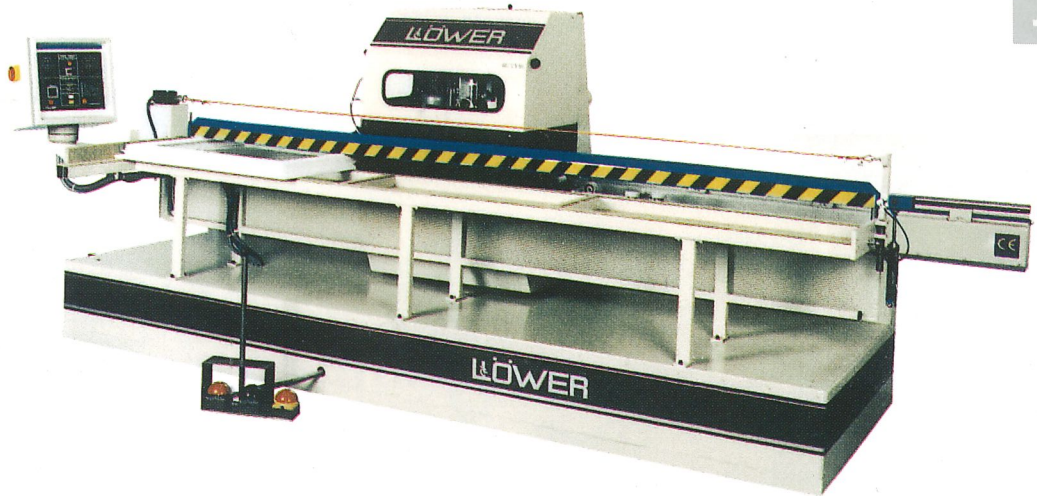
- *Profilverwahl per Taster, automatische Einstellung aller Aggregate auf die Profilform.*
- *automatische Werkstück-Breitenerkennung und Einstellung der linken Aggregate auf die gemessene Breite*
- *Eintauchautomatik aller Aggregate, kein Durchschleifen der stirnseitigen Kanten*
- *konstante Durchlaufhöhe (Verkettung in Oberflächenlinie)*
- *schonender und sicherer Transportbandvorschub*
- *komplett gekapseltes Maschinengehäuse*
- *vielfältiges Zubehör und Anpassung an individuelle Schleifaufgaben möglich*

WindowMaster FA6S

Finish- und Zwischenschliffautomat für Fenster

Der Finish- und Zwischenschliffautomat FA6S ist die hundertfach bewährte Lösung zur Bearbeitung von Flügeln und Rahmen.

Der Flügel wird auf dem Tisch pneumatisch gespannt, der Bearbeitungswagen fährt auf einer Linearführung eine Rahmenseite entlang und bearbeitet automatisch Flächen oben und unten sowie alle Fälze und Profile innen und außen.



Der Bediener wählt per Wahlschalter einfach das Programm, alle Schleifaggregate stellen sich automatisch auf die Profile ein.

Folgende Programme können gewählt werden:

1. Flügel
 2. Flügeltür (Balkontür)
 3. Stulpflügel (mit oder ohne aufgesetzte Schlagleiste)
 4. Stulpflügeltür (mit oder ohne aufgesetzte Schlagleiste)
 5. Blendrahmen
 6. Blendrahmen mit aufgesetzten Rolladenführungsschienen
- Die Bearbeitung mit aufgesetzten Wetterleisten ist ebenfalls möglich.



Zum Einsatz kommen 6 Schleifaggregate (2 Schleifschwämme für die Flächen und 4 Schleiflamellenwalzen für die Profile).

So erhalten Sie gleichmäßige Ergebnisse bei einer Bearbeitungszeit von nur 65 Sekunden (bei Flügel-/Rahmengröße 1 x 1,2m).

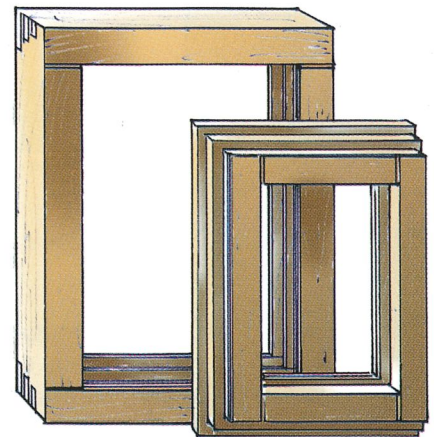
Technische Daten WindowMaster FA6S

max. Rahmengröße	3000 x 3000 mm
minimale Rahmengröße	400 x 400 mm
2 Flächenaggregate	(Schwämme) je 0,37 kW
4 Profilaggregate	(Lamellen) je 0,37 kW
Spindeldrehzahl	400-1400 Upm stufenlos

- Eintauchautomatik aller Aggregate
- SPS-Steuerung des kompletten Ablaufes
- geschlossenes Gehäuse mit 2 Absaugstutzen

WindowMaster FA6S Highlights

- *Schleifrichtung längs des Profils*
- *Prinzip des festliegenden Werkstückes, so kann der Bediener gleichzeitig während der Maschinenarbeit das Ergebnis kontrollieren und nachbessern*
- *nur knapp 1 Minute für ein Werkstück (inkl. manueller Kontrolle)*
- *Profilwechsel einfach per Wahlschalter, somit optimale Einstellung bei einfacher Bedienung*
- *schnelle Änderung der Schleifintensität durch Drehzahländerung und Schleifdruckanpassung über das Bedienpult*



Unsere TopSpin-Modelle schließen die Lücke zwischen reiner Handarbeit und Schleifen mit Durchlaufmaschinen. Die Werkstücke werden manuell an feststehenden Schleifwalzen vorbeigeführt. Die standardmäßigen Luftkissentische sorgen für ein müheloses Bewegen auch schwerer Werkstücke und verhindern Kratzer auf den Werkstückflächen.



TopSpin K

für die Kantenbearbeitung. Mit der passenden Schleifwalze werden Radien gleich mitgeschliffen. Die TopSpin K ist die ideale Ergänzung neben einer Flächen-Lackschleifmaschine.

Hervorragend geeignet für den Finish- und Lackzwischen Schliff von MDF-Kanten ist die **TopSpin KK**. Sie ist ausgestattet mit zwei gegenläufigen Schleifwalzen in 300 mm Durchmesser.



TopSpin F

für die Flächenbearbeitung bis 650 mm Breite (wahlweise bis 1000 mm) von unten. Optional mit Eintauchautomatik der Schleifwalze, um beim Zwischenschliff die stirnseitigen Kanten nicht durchzuschleifen.

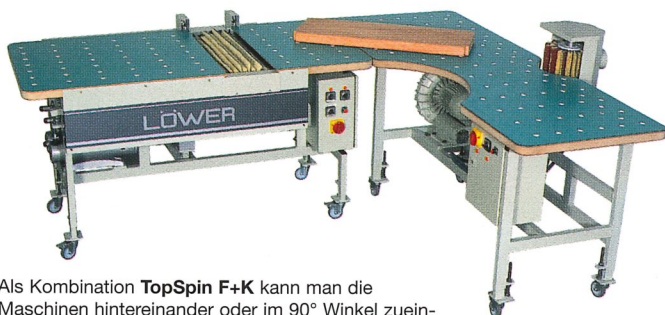


Technische Daten TopSpin:

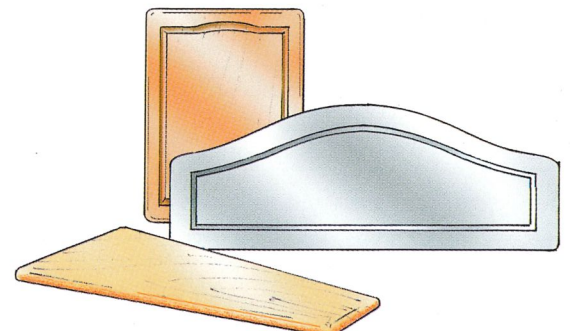
- Schleifwalze TopSpin F Durchmesser 300 mm, B = 650 mm (wahlweise B = 1000 mm) 1,1 kW, 75-300 Upm
- Schleifwalze TopSpin K Durchmesser 250mm, B = 140mm, auf Wunsch D = 300mm 0,75 kW, 200-1200 Upm
- Luftkissen über Seitenkanalverdichter 0,75 kW

TopSpin Highlights:

- Luftkissentisch mittels Seitenkanalverdichter für müheloses Arbeiten und Vermeidung von Kratzern
- stufenlose Walzendrehzahl zur Einstellung der Schleifintensität
- auf Wunsch Eintauchautomatik für TopSpin F
- verschiedene Tischgrößen erhältlich



Als Kombination **TopSpin F+K** kann man die Maschinen hintereinander oder im 90° Winkel zueinander aufstellen. Insbesondere im Treppenbau schleift man so an einem Arbeitsplatz Kanten, Radien und Flächen in Sekundenschnelle.



Sämtliche in diesem Prospekt dargestellten Maschinen entsprechen den EG-Maschinenrichtlinien (CE). Elektro 400V, 50Hz, 3P, Luftanschluß (falls erforderlich) 6-8 bar. Technische Änderungen vorbehalten.

Wir schicken Ihnen gern detailliertere Informationen der einzelnen Maschinentypen zu.

Jakob LÖWER Maschinenfabrik
Inh. von Schumann GmbH & Co KG
Weidenweg 1
D-34576 Homberg

Tel. 0 56 81 99 04 0 - Fax. 0 56 81 99 04 99
info@loewer-maschinen.de
www.loewer-maschinen.de